

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.10.2004

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	...
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	...
	Ehrevorsitzender	...
	Beisitzer	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	Ursel Kellmann
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball (Breitensport)	...
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	...
	Pressewart	Martin Haak

Wegen Urlaubsabwesenheit der Schriftführerin **Inge Werner**, wurde die Schriftführung der Sitzung vertretungsweise von **Martin Haak** übernommen.

Nach der Begrüßung und Protokollabstimmung teilte **Rainer Majewski** mit, daß er sich am 20.10.04 mit dem neuen Vereinswirt trifft, um die Ausstattung der Küche für die Betriebsaufnahme zu besprechen.

Die Nikolaus- und Weihnachtsfeier werden in diesem Jahr dezentral in den einzelnen Fachschaften stattfinden, da die Umbau- und Renovierungsarbeiten des Vereinshauses die Ausrichtung einer Feier in gebührendem Rahmen nicht zulassen. Gegebenenfalls wird in einzelnen Fachschaften die „Jahresabschlussfeier“ auch zu einem späteren Termin stattfinden.

Rainer Majewski hat sich in einem Gespräch mit Peter Jung von der DJK Saxonia Dortmund darauf verständigt, daß bei Ausrichtung der Ludwig-Wolker-Spiele durch unseren Verein ein jährlicher Wechsel zwischen Schüler- und Jugend-/Erwachsenen-Sportfest vollzogen werden kann.

Uwe Hilmer teilte mit, daß bei der Tombola des Hanselaufes 1.250 Lose verkauft wurden. Den Einnahmen von 625,00 Euro standen Aufwendungen von ca. 80,00 Euro gegenüber.

Rainer Majewski regte an, einen Bericht über den Hanselauf im DJK Sport-Magazin zu veröffentlichen. Es wurde festgestellt, daß während des Hanselaufs Fotos von Vereinsmitgliedern gemacht wurden, die zum Zwecke der Veröffentlichung dem Pressewart zugeleitet werden können.

Ursel Kellmann merkte an, daß die Kuchenpreise beim Hanselauf zum Teil zu hoch gewesen seien. Es wurde beschlossen, die Kuchenpreise vor dem nächsten Hanselauf neu festzulegen.

Weiterhin führte **Ursel Kellmann** an, daß die unter der Leitung von Peter Kaffka stehende Walking-Gruppe mit der immer früher einsetzenden Dunkelheit zusehens auseinander fällt. Ausserdem sei Peter Kaffka nur zu den ersten beiden Übungseinheiten erschienen.

Martin Haak verwies auf einen von **Klaus Werner** aus der Presse entnommenen Bericht über den Lauffest in Oberaden, der sich nach wie vor steigender Beliebtheit erfreut. Klaus Werner ließ seine Verwunderung darüber ausdrücken, daß unser eigener Lauffest nach wie vor einen ähnlichen Beliebtheitsgrad nicht annähernd erreicht.

Rainer Majewski legte den Entwurf einer Vorankündigung zum Mailauf 2005 vor, der am 30. April oder 01. Mai nächsten Jahres stattfinden soll und zusammen mit dem BV Brambauer ausgerichtet wird. Angedacht sind Staffelläufe verschiedener Altersklassen über jeweils 5 x 200 Mtr. Startberechtigt sind nur Brambauer Vereine e. V. Seitens der DJK wird eine Ausrichtung am 30. April angestrebt.

Klaus Werner ließ durch **Martin Haak** ausdrücken, daß die Grundschulen einen Aushang der Trainingszeiten aller Fachschaften in den Schulen wünschen. Die Fachschaften sollen ihre Trainingszeiten bis zur nächsten Vorstandssitzung mitteilen, damit Klaus Werner den Aushang veranlassen kann.

Uwe Hilmer teilte mit, nun ein konkretes Angebot für die Erstellung einer Kunststoffanlage im Freibadstadion einzuholen. **Rainer Majewski** merkte hierzu an, daß ein Gespräch mit Herrn Pott vom BV Brambauer sehr positiv verlaufen sei. Der BV Brambauer würde sich demnach dem Projekt anschließen und im Freibadstadion einen Kunstrasenplatz errichten, was den Aschenplatz Zum Karrenbusch überflüssig machen würde.

Die Sitzung wurde gegen 21.00 Uhr beendet. Die nächste Vorstandssitzung findet am **15.11.04** statt.

Brambauer, den 19.10.2004

Martin Haak